

Liebe Gewerbetreibende in Dreieich,
liebe Leserinnen und Leser,

mit unserem Newsletter möchten wir Sie über Neues und Wissenswertes rund um Ihren Standort sowie über wirtschaftsrelevante Angebote in Stadt und Region informieren.

Herzliche Grüße aus dem Rathaus.
Ihre Wirtschaftsförderung Dreieich.

Im PDF einfach auf die Überschrift im blauen Thementeaser klicken und Sie sind direkt im Thema.

UNSERE THEMEN

- 1 Hilfreicher Zuschuss: Corona-Überbrückungshilfe für die Monate Juni, Juli, August 2020
- 2 Virtueller Beratungstag der Frankfurt University of Applied Sciences (FRA-UAS) am 19. August.
- 3 Zwei Dreieicher Betriebe schon dabei: Energiekosten senken mit Ökoprofit. Neue Runde.
- 4 Bis zu 1000 Euro Förderung von Lastenräder für Kleinbetriebe.
- 5 Aktuelle Wettbewerbe: eine Auswahl mit Erfolgsgeschichten.

1 Hilfreicher Zuschuss: Corona-Überbrückungshilfe für die Monate Juni, Juli, August 2020

Die Überbrückungshilfe ist ein wesentlicher Bestandteil des Konjunkturpakets, das die Bundesregierung auf den Weg gebracht hat. Bei Corona-bedingten erheblichen Umsatzausfällen der Monate Juni bis August 2020 werden die betrieblichen Fixkosten teilweise erstattet.

Einen Antrag auf Corona-Überbrückungshilfe können Unternehmen und Organisationen aller Branchen stellen. Grundvoraussetzung ist, dass Ihr Umsatz in den Monaten April und Mai 2020 um mindestens 60 Prozent (Durchschnitt) gegenüber den gleichen Vorjahresmonaten eingebrochen ist.

Der Antrag auf Überbrückungshilfe kann nur einmal gestellt werden. **Die Frist für den Antrag endet am 30. September 2020**, die Frist zur Auszahlung am 30. November 2020. Für die Monate Juni, Juli und August, können Sie auch rückwirkend einen Antrag stellen. Der Antrag muss jedoch bis 30. September 2020 eingegangen sein.

Weitere Infos, wer antragsberechtigt ist und viele weitere Antworten hier:

<https://wirtschaft.hessen.de/wirtschaft/corona-info/ueberbrueckungshilfe-0>

Direkt Antragsseite des Bundes:

<https://www.ueberbrueckungshilfe-unternehmen.de/UBH/Navigation/DE/Home/home.html>

zur Themenübersicht

2 ▶ Virtueller Beratungstag der Frankfurt University of Applied Sciences (FRA-UAS) am 19. August.

Im Rahmen der Kooperation mit der Frankfurt University of Applied Sciences (FRA-UAS) findet ein virtueller Beratungstag für Unternehmen im Kreis Offenbach aus der Reihe „Wissenschaft stärkt Wirtschaft“ statt. Zur Stärkung des Wissenstransfers, innovativer Technologie- und Produktentwicklung und zur Fachkräftebindung besteht seit Oktober 2017 eine strategische Partnerschaft zwischen dem Kreis Offenbach mit seinen 13 Kommunen und der FRA-UAS.



Für das individuelle Beratungsgespräch zu Möglichkeiten des Wissenstransfers und der Unterstützung ausschließlich für Ihr Unternehmen wird um **Anmeldung bis zum 17.08.2020** gebeten:
Per eMail standortplus@kreis-offenbach.de oder telefonisch unter 06074 8180-3109.

Weitere Informationen zu den Kooperationsmöglichkeiten für Unternehmen finden Sie auf:
<https://www.standortplus.de/Ansprechpartner/Netzwerk/Kooperation-Frankfurt-UAS>

zur Themenübersicht

3 ▶ Zwei Dreieicher Betriebe schon dabei: Energiekosten senken mit Ökoprofit. Neue Runde.



Das Energiereferat Frankfurt startet wieder eine neue Ökoprofit-Runde für Betriebe im Rhein-Main-Gebiet. Das Umweltberatungsprogramm bietet einen Einstieg in das Umweltmanagement und beinhaltet Themen wie Energieeffizienz, Ressourcenschonung oder Mitarbeitermotivation.

Am Ende des geförderten Programms erhalten die Teilnehmenden:

- einen Überblick über Kosten und Verbräuche von Energie, Kraftstoffen und Wasser,
- umsetzbare Maßnahmenvorschläge zur Reduzierung von CO₂-Emissionen und Energiekosten,
- motivierte und sensibilisierte Mitarbeiter,
- eine größere Rechtssicherheit im Umweltbereich, insbesondere bei Gefahrstoffen,
- einen praktischen Austausch mit anderen Betrieben,
- eine stärkere Außendarstellung im Bereich Nachhaltigkeit.

Kernstücke des Ökoprofitprogramms bilden die individuellen vor-Ort-Beratungen sowie ergänzende Workshops zum Austausch. In der Ökoprofit-Runde 2019/20 haben die Stadt Dreieich (Stadtverwaltung) sowie die Dreieicher Betriebe Biotest (Pharmabranche) und Jean Bratengeier (Baubranche) teilgenommen. So hat die Stadt Dreieich zum Jahreswechsel komplett auf Ökostrom umgestellt und prüft derzeit den Austausch von Leuchtmitteln zu Gunsten energieeffizienter LEDs.

Dem hohen Einsparungspotenzial stehen geringe Teilnahmekosten des geförderten Programms gegenüber, die sich nach Mitarbeiteranzahl und Unternehmensgröße richten.

Für Rückfragen zum Erfahrungsbericht der letzten Ökoprofit-Runde und nähere Details wenden Sie sich gerne an unseren Klimaschutzmanager im Rathaus, Herr Theo Felber, Telefon: 06103 - 601 478, eMail: theo.felber@dreieich.de

Weitere Informationen finden Sie auch hier:

<https://frankfurt.de/themen/klima-und-energie/klimaschutz/gewerbe-und-industrie/oekoprofit>

zur Themenübersicht

4 Bis zu 1000 Euro Förderung von Lastenrädern für Kleinbetriebe.

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) hat im Rahmen der Förderrichtlinie Elektromobilität den fünften Förderaufruf zur Beschaffung von Elektro-Nutzfahrzeugen und betriebsnotwendiger Infrastruktur gestartet. Besonders kleine Betriebe und Handwerker sollen davon profitieren.

Bewerbungszeitraum: 04.08.2020 - 14.09.2020

Weitere Informationen zur Antragstellung und zum Förderverfahren finden Sie in den FAQ hier: <https://now-gmbh.de/de/aktuelles/presse/foerderrichtlinie-elektromobilitaet-aufruf-zur-foerderung-von-elektro-nutzfahrzeugen-fuer-handwerksunternehmen-und-kmu>

Den Flyer mit kurzen und knappen Infos gibt es hier: https://www.klimaschutzplan-hessen.de/lastenrad?file=files/iksp/content/bilder/Lastenrad/Flyer_Lastenradfoerderung.pdf&cid=1354

zur Themenübersicht

5 Aktuelle Wettbewerbe: eine Auswahl mit Erfolgsgeschichten.

Wettbewerb: „Innovator des Jahres“ – noch drei Nominierungsplätze frei.

Mit COVID-19 haben sich viele Dinge plötzlich und ganz schnell geändert. Und in einigen Dingen steckte auch eine Chance. Vielleicht sind Sie ja der Shootingstar unter den Innovatoren des Jahres? Dann melden Sie sich gleich und direkt bei dem Informationsportal „Die deutsche Wirtschaft“, Herrn Simon Schmidt, schmidt@die-deutsche-wirtschaft.de, Telefon: 02131-77687-24.



Nach unserem letzten Wissensstand sind noch 3 Plätze zur Nominierung für 2020 frei. Oder Sie merken sich den Termin schon mal für nächstes Jahr vor – nach der Nominierung ist vor der Nominierung. Interessant ist bei diesem Wettbewerb, dass hier Unternehmer*innen selbst abstimmen. Vielleicht stimmen Sie dieses Jahr auch einfach selbst mal mit ab?

Zur Nominierung: <https://die-deutsche-wirtschaft.de/die-nominierten-2020/#>

Wettbewerb: Auch zukunftsfähige Nachfolge wird belohnt – „Hessischer Gründerpreis“ 2020.

Nachfolge klingt erstmal nicht nach Gründung – aber wenn in der Nachfolge das Unternehmen modernisiert, mit kreativen Ideen weiterentwickelt oder strategisch neu ausgerichtet wird, dann hat das sehr viel mit Gründergeist und Unternehmertum zu tun. So werden beim Hessischen Gründerpreis 2020 neben den Kategorien „Innovative Geschäftsidee“, „Gesellschaftliche Wirkung“, „Gründung aus der Hochschule“ auch die Kategorie „Zukunftsfähige Nachfolge“ ausgezeichnet.



Anmeldeschluss: 17.08.2020.

Im übrigen hat es letztes Jahr das Dreieicher Unternehmen „nasefrei“ in der Kategorie „Gesellschaftliche Wirkung“ bis ins Halbfinale geschafft. Und war mit der innovativen Geschäftsidee nicht zuletzt auch im Hessischen Rundfunk bei Thomas Koschwitz gerade erst im Juli 2020 zugegen.

<https://www.hr1.de/suche/index.nc.html?query=nasefrei>

Wettbewerb: „Top 100“ – die Auszeichnung für die innovativsten Mittelständler Deutschlands.

Gemeinsam mit Mentor Ranga Yogeshwar, dem Wissenschaftsjournalist, Physiker und Fernsehmoderator bekannt aus W wie Wissen, ehrt der Wettbewerb TOP 100 die innovativsten Unternehmen des deutschen Mittelstands. In der neuen Wettbewerbsrunde, die im Herbst startet, fragt der Ausrichter als Anregung auch nach mittelständischen Unternehmen, die der Corona-Krise mit guten Ideen und Teamspirit getrotzt haben. Sind Sie dabei?



Im Jahr 2019 hatte das Dreieicher Unternehmen Pan Dacom Direkt GmbH bei der 26. Ausgabe dieses Innovationswettbewerbs den Sprung in die "Top 100" unter die Besten geschafft.

Sie wollen auch zu den Top 100 gehören? Die Bewerbungsunterlagen erhalten Sie hier:

<https://www.top100.de/informationpaket.html>

Wettbewerb: „Großer Preis des Mittelstandes“ von der Oskar-Patzelt-Stiftung.

Noch etwas früh, hier aber der Vollständigkeit halber vorab gleichermaßen erwähnt: Der Wettbewerb „Großer Preis des Mittelstandes“ ist seit 1994 etabliert. Jährlich im November erfolgt eine Ausschreibung der Oskar-Patzelt-Stiftung, in der Kommunen und Verbände, Institutionen und Firmen aufgefordert werden, hervorragende mittelständische Unternehmen zum Wettbewerb zu nominieren. Sie haben einen Vorschlag oder selbst Ambitionen? Weitere Infos hier:

<https://www.mittelstandspreis.com/wettbewerb/ausschreibung/zeitplan.html>



Unser Newsletter-Archiv mit vorherigen Ausgaben finden Sie übrigens hier:

www.dreieich.de/wirtschaft-newsletter

Haben Sie Ihr Unternehmen schon in unser digitales Schaufenster eingetragen? Zum kostenlosen, schnellen und einfachen Eintrag hier entlang: www.Dreieich-bringts.de.

Wenn Sie ein Thema besonders interessiert, das die Wirtschaftsförderung Dreieich aufgreifen sollte, freuen wir uns über Ihre Mitteilung. Sollten Sie den Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten wollen, bitten wir um eine kurze Nachricht. Vielen Dank.